



SMART & SAUBER UNTERWEGS

Das Programm "Smart & Sauber unterwegs" verleiht der intelligenten und nachhaltigen Mobilität eine regionale Bedeutung.

Gemeinsamer Ansatz für das Mobilitätsverhalten:

- Verhaltenskonzept A12
- Neubewertung Arbeitgeberkonzept
- Verhaltensmaßnahmen Renovierung Waalbrug
- Campus-Konzept Heyendaal
- Campus-Konzept CWZ/ NovioTech
- Campus-Konzept Arnheim HAN/ VHL
- Verhaltenskonzept N844 Malden
- Verhaltenskonzept Zuidflank Nijmegen

Kräftebündelung intelligente Mobilität:

- Intelligente Straßen
- Korrekte flächendeckende Daten
- Beschleunigter Austausch von Verkehrssteuerungsanlagen (BRIs)
- Upscaling der Intelligenzen Straßen

Förderung einer nachhaltigen Mobilität:

- Logistikmakler
- E-Hubs / Shared Mobility Einwohner
- Saubere Fahrzeuge einschließlich Ladeinfrastruktur
- Logistik grüne Hub(s)
- Nachhaltige Last-Mile-Logistik
- Emissionsfreie Innenstadtbereiche
- Last-Mile Park15



VERKEHRSSICHERE UMGEBUNG

- Mehr strukturelle Aufmerksamkeit für die Verkehrssicherheit
- Mehr regionale Vernetzung und Zusammenarbeit (Effizienz) zwischen Behörden und sozialen Organisationen
- Risikoabhängige Strategie mittels Analyse der Hauptrisiken
- Förderung einer integrierten und einheitlichen Verkehrssicherheitspolitik - auch für einzelne Kommunen
- Überwachung und Anpassung der Ausführung nach Absprache



SMART in eine nachhaltig erreichbare Region

Schnell, komfortabel, sicher, zuverlässig und sauber Reisen. Dafür sorgt die SMARTE & Nachhaltige Mobilität und Erreichbarkeit in der Region Arnhem Nijmegen. Wir bieten nachhaltige Lösungen für ein solides Straßennetz, zuverlässigen Bahnverkehr, öffentliche (BRT)-Verkehrsmittel für alle und ein attraktives Radwegenetz. Wir arbeiten auch an einer verkehrssicheren Umgebung und an der Förderung eines nachhaltigen Reiseverhaltens. Gemeinsam, kräftiger und stärker für eine gesunde und nachhaltig erreichbare Region, in der man angenehm wohnen, arbeiten und reisen kann.



regio arnhem nijmegen

www.regioan.nl

Wünschen Sie weitere Informationen?

Bitte kontaktieren Sie Johan Leferink, Programmdirektor: [j.leferink@regioan.nl](mailto:j.leferink@regioan.nl) oder 06-52802170

| Ressort                                   | Administrative Betreuer                                  | Amtliche Ansprechpartner |
|---|--|--------------------------|
| Solides Straßennetz                       | Carla Koers<br>Paul Loermans                             | Joris Wagemakers         |
| Zuverlässiger Bahnverkehr                 | Roeland van der Zee                                      | Hans van Vliet           |
| Öffentliche (BRT)-Verkehrsmittel für alle | Jasper Verstand<br>Harriët Tiemens                       | Michel Eijkhout          |
| Attraktives Fahrradnetzwerk               | Sylvia Fleuren<br>Birgit van Veldhuizen<br>Johan Sluiter | Martijn te Lintelo       |
| Sauber unterwegs                          | Dimitri Horsthuis<br>André Springveld                    | Klaas-Jan Gräfe          |
| Verkehrssichere Umgebung                  | Gea Hofstede<br>René Waas                                | Koen Knippenberg         |



NACHHALTIGE MOBILITÄT UND ERREICHBARKEIT

REGION ARNHEM NIJMEGEN

STRATEGIEDOKUMENT GRUNDZÜGE



regio arnhem nijmegen

# Die Region Arnhem Nijmegen ist der Motor der Gelderländer Wirtschaft:

- Fast 800.000 Einwohner
- Wirtschaftskraft und Bildungs- und Wissensinstitute von globaler Bedeutung. Mit den Spitzensektoren Gesundheit, Hightech und Energie
- Günstige Lage an internationalen Straßen-, Schienen- und Wasserwegen
- Reizvolles Lebensumfeld mit Natur, Kultur und Geschichte
- Die am schnellsten wachsende Region außerhalb der Randstad; bis 2040 werden 40.000 zusätzliche Wohnungen benötigt.

Eine Region mit einer schwierigen Aufgabe aufgrund der zunehmenden Mobilität in einem stark belasteten Mobilitätssystem.



DIE VORSITZENDE HAT DAS WORT



*So arbeiten wir an einer nachhaltigen Mobilität und Erreichbarkeit*

Vorsitzende der Ressortinhaberausschusses Mobilität Harriët Tiemens, Beigeordnete der Gemeinde Nijmegen: „Als Region werden wir weiterhin den Ansatz zur besseren Nutzung unserer bestehenden Mobilitätsnetze nutzen. Wir konzentrieren uns dabei insbesondere auf die emissionsfreie Mobilität (Fahrrad, öffentlicher Verkehr, Elektroverkehr usw.). Wir streben bei unseren täglichen Wegen nach mehr sauberen Kilometern. Wie wir das machen? Strukturelle Zusammenarbeit und gemeinsame Ziele, gemeinsame Vision und Agenda sind die Grundlage. Das Ergebnis: ein dynamisches Strategiedokument Nachhaltige Mobilität und Erreichbarkeit mit entsprechenden Mobilitätsaufgaben.“

Das Programm für Nachhaltige Mobilität und Erreichbarkeit umfasst 6 Ressorts:

- SOLIDES STRASSENNETZ
- ZUVERLÄSSIGER BAHNVERKEHR
- ÖFFENTLICHE (BRT)-VERKEHRSMITTEL FÜR ALLE
- ATTRAKTIVES FAHRRADNETZWERK
- SAUBER UNTERWEGS
- VERKEHRSSICHERE UMGEBUNG

## Rolle der Region

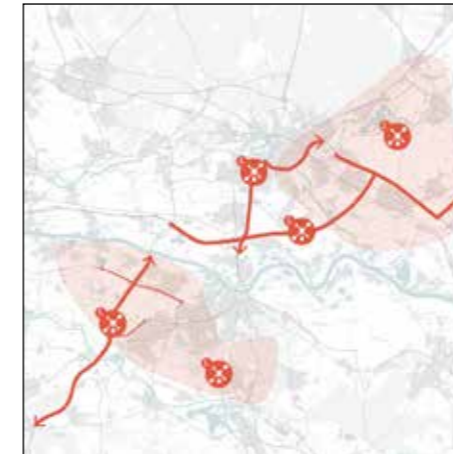
Je nach Aufgabe verändern sich die Rolle und Organisation der Region Arnhem Nijmegen ständig. Für einige der Aufgaben hat die Region selbst die Kontrolle und wird von Zielen und Ergebnissen geleitet. Für andere Aufgaben ist die Region einer der Partner und arbeitet die Aufgaben gemeinsam aus.

## SLIM8



### SOLIDES STRASSENNETZ

- 1 Konzept A50/Bankhoef
- 2 Konzept Oostflank Arnhem/De Liemers
- 3 Erweiterung A15
- 4 Solide A325/N325/N325
- 5 Konzept Zuidflank Nijmegen



### ZUVERLÄSSIGER BAHNVERKEHR

- 1 Konzept Bahnhof Nijmegen
- 2 Realisierung des Eisenbahnknotens Arnhem-Oost
- 3 Qualitätsverbesserung der Maaslijn
- 4 Qualitätsverbesserung IJssellijn
- 5 Realisierung Railterminal Gelderland
- 6 Umsetzung des Programms Kurztaktige Zugverbindungen (PHS): zusätzliche Züge
- 7 ICE-Verbindung Amsterdam-Frankfurt/Berlin



### ÖFFENTLICHE (BRT)-VERKEHRSMITTEL FÜR ALLE

- Ausschreibung der ÖV-Konzession Rhein/Waal
  - Zuverlässige und nachhaltige (hochwertige) öffentliche Verkehrsmittel für alle
  - Einsicht in die Konsequenzen und Mitdenken lösungsorientierte Konzepte für einen emissionsfreien Busverkehr
  - Emissionsfreier Busverkehr so schnell wie möglich, möglicherweise schon ab 2023
  - Nutzung der bestehenden Trolley-Infrastruktur in neuer Konzession als Verladeinfrastruktur für Busse mit neuer Technologie
  - Augenmerk auf Transportkettenmobilität und Shared Mobility. Beispielsweise mit ausreichenden Radstellplätzen, auch für E-Bikes
  - Entwicklung eines einzigen integrierten Systems mit allen Formen des bedarfsorientierten (öffentlichen) Verkehrs



Städtischer BRT Nijmegen

## SLIM8

- Weiterentwicklung des ÖV-Sicherheitsnetzes
  - Ein System wie BrengFlex, das den öffentlichen Verkehr in Städten ergänzt, kann auch im ländlichen Raum eingesetzt werden
  - Alternative Optionen für andere Mobilität und Regio-Taxi
  - Weiterentwicklung des ÖV-Sicherheitsnetzes und des Zielgruppenverkehrs zu einem integrierten System mit allen Formen des bedarfsorientierten (öffentlichen) Verkehrs
- BRT-Aktionsplan
  - Robustes, nachhaltiges BRT-Netzwerk mit zuverlässigem Zeitplan
  - Gute, schnelle, saubere und zuverlässige Verbindungen in der Stadt und in der Region
  - Gute Haltestelleneinrichtungen umsetzen



Städtischer BRT Arnhem



### ATTRAKTIVES FAHRRADNETZWERK

- 1 Ausbau des Radschnellwegnetzes unter besonderer Berücksichtigung der Verkehrssicherheit
- 2 Erkundung vielversprechender neuer Radschnellwege:
  - a Westflankroute Nijmegen-Elst-Arnhem
  - b Wijchen-Oss
  - c Arnhem-Huissen Knotenpunkt A15 Bemmel
  - d „Om de Noord“
- 3 Verbesserung der Zubringerstraßen
  - a Anbindung an Radschnellwege
  - b Anbindung an die ÖV-Knotenpunkte
  - c Anbindung an die Brücken
- 4 Hinzufügen von Radschnellverbindungen zum Hauptradwegenetz
- 5 Einbindung von Freizeitzwecken
- 6 Fortfahren mit erfolgreicher Förderung des Radverkehrs und führenden Kampagnen

